



BASF vergibt Lizenzrechte für Polymer Dosier- und Lösetechnik an Richard Alan Engineering

BASF vergibt Lizenzrechte für Polymer Dosier- und Lösetechnik an Richard Alan Engineering. Exklusive Lizenz für den Bereich der Wasserbehandlung in Europa, dem Nahen Osten und Afrika. Richard Alan Engineering Company Limited hat die Lizenzrechte für die Herstellung und Vermarktung von Polymer Dosier- und Lösetechnik exklusiv für den Bereich der Wasserbehandlung erworben. Die Lizenzvereinbarung umfasst die Nutzung der BASF Patente und Konstruktionspläne in Europa, dem Nahen Osten und Afrika, ausgenommen Spanien, Dänemark, Norwegen und Schweden, und beinhaltet die Marken JetWet, AeroWet, Alcotech und Polymec. Richard Alan Engineering, etablierter Anlagenspezialist für die Wasserindustrie in Großbritannien, hat bereits in den vergangenen 15 Jahren Polymer Dosier- und Lösetechnik im Auftrag für die BASF gefertigt. Zukünftig wird Richard Alan Engineering die lizenzierte Technik unter eigenem Namen vertreiben. Durch die Vergabe der Lizenz für die Polymer Dosier- und Lösetechnik kann sich das Geschäft Water Solutions zukünftig vollständig auf Chemie basierte Produkte zur industriellen und kommunalen Wasserbehandlung sowie auf die Ultrafiltration Membrantechnologie konzentrieren. Über BASF. BASF ist das weltweit führende Chemieunternehmen: The Chemical Company. Das Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen, Veredelungsprodukten und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Öl und Gas. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mit Forschung und Innovation helfen wir unseren Kunden in nahezu allen Branchen, heute und in Zukunft die Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen. Unsere Produkte und Lösungen tragen dazu bei, Ressourcen zu schonen, Ernährung zu sichern und die Lebensqualität zu verbessern. Den Beitrag der BASF haben wir in unserem Unternehmenszweck zusammengefasst: We create chemistry for a sustainable future. Die BASF erzielte 2012 einen Umsatz von 72,1 Milliarden € und beschäftigte am Jahresende mehr als 110.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter www.basf.com. Über BASF Water, Oilfield and Mining Solutions. BASF bietet ein breites Portfolio für die Wasser-, Ölfeld- und Bergbauindustrie. Die Produktpalette des weltweit tätigen Geschäfts Water Solutions umfasst die Schlüsselprozesse der industriellen und kommunalen Wasseraufbereitung. Wir zählen zu den führenden Anbietern von Produkten zur Wasserklärung bei der Trinkwasserherstellung, zur Behandlung von Abwässern und industriellem Prozesswasser, zum Schutz von Entsalzungsanlagen, Kühltürmen und Boilern. BASF Water Solutions ist der weltweit führender Technologieanbieter für unge Ultrafiltrationsmembrane. Mit unserem Global Oilfield Solutions Geschäft helfen wir der Ölfeld- Service-Industrie bei der effizienten Formulierung. Unser Portfolio umfasst Produkte für die Öl- und Gasexploration und -förderung sowie zur Erzverarbeitung im Bergbau. Zudem entwickeln wir die neueste Generation von Tensiden und Polymeren. Diese unterstützen die Tertiäre Ölförderung (Enhanced Oil Recovery, kurz EOR) durch die Injektion von Chemikalien. Global Mining Solutions verfügen über ein umfangreiches Angebot von erzverarbeitenden Reagenzien. Unsere Stärken liegen derzeit insbesondere im Bereich der Fest-Flüssig-Trennung und der Lösemittelextraktion. Außerdem bieten wir Reagenzien für die Flotation, Dispergierung, Verdichtung und andere Prozesse. Weitere Informationen unter (englischsprachig): www.watersolutions.basf.com www.basf.com/oilfieldsolutions www.basf.com/miningsolutions BASF AG Carl-Bosch-Straße 38 67056 Ludwigshafen Deutschland Telefon: +49 621 60-0 Telefax: +49 621 60-42525 Mail: global.info@basf.com URL: <http://www.basf.de>

Pressekontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

basf.de
global.info@basf.com

Firmenkontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

basf.de
global.info@basf.com

>In ihren fünf Geschäftssegmenten erzielte die BASF 2004 einen Umsatz von 37,5 Milliarden €. Strategisches Ziel ist es, weiter profitabel zu wachsen. Auf fünf Kontinenten schaffen rund 82.000 Mitarbeiter den Erfolg der BASF. In Ludwigshafen befinden sich das Stammwerk der BASF und die Zentrale der BASF-Gruppe. 16 weitere Produktionsstätten und fast 30 der BASF Gruppe sind in Deutschland präsent